# Protokoll Attac-KoKreis Sitzung 05.08.2023 10:00 Uhr bis 14:45 Uhr

**Anwesend:** Alfred Eibl, Annette Schnoor, Carmen Junge, Dirk Friedrichs (bis 14:00 Uhr), Eric Schantz, Judith Amler, Roland Süß, Stephan Lindner (Protokoll), Thomas Eberhard-Köster (Moderation)

# **Tagesordnung**

- 0. "Konkurrenz im System"/ Positionspapier für Erneuerungsprozess
- 1. Rückblick AfD-Protest Magdeburg
- 2. Offene Briefe Yasumi & Yupka
- 3. IAA-Protest
- 4. Aktionswoche "Stoppt das Töten in der Ukraine"
- 5. Kampagnenfindung
- 6. Debattentag
- 7. Erneuerungsprozess
- 8. Herbstratschlag
- 9. Berichte der PG Ehrenamt/Hauptamt und der Büro AG
- 10. Teilnahme am EAN-Treffen in Marrakesch
- 11. Finanzen
- 12. Nationale Sicherheitsstrategie
- 13. Attac-Gruppen
- 14. Sonstiges

# 0. "Konkurrenz im System"/ Positionspapier für Erneuerungsprozess

Roland schickt dazu bis zum 15.8. einen Text an die Moderationsgruppe des Erbneuerungsprozesses.

# 1. Rückblick AfD-Protest Magdeburg

Judith berichtet von den Protesten beim AfD Bundesparteitag in Magdeburg. Zu den Protesten seien viel mehr Menschen gekommen als ursprünglich erwartet. Das Bündnis sei von einem breiten politischen Spektrum getragen worden. Attac war bei der Abschlusskundgebung durch Markus Zwilling von der AG gegen rechts als Redner und Judith als Co-Moderatorin des Bündnisses auf der Bühne vertreten. Intern müssen wir uns Gedanken machen, wie wir in Zukunft zu solchen Ereignissen auch

Intern müssen wir uns Gedanken machen, wie wir in Zukunft zu solchen Ereignissen auch wieder mehr Attacies mobilisieren können.

### 2. Offene Briefe Yasumi & Yupka

In Ecuador wurde einer der Aktivisten der Kampagne niedergeschlagen. Die Konten der Kampagne sind in Ecuador gesperrt. Jenseits der Repression läuft die Mobilisierung vor Ort nach Einschätzung der örtlichen Aktiven aber sehr gut.

Es gibt ein sehr schönes Mobilisierungsvideo. Judith übersetzt den Text, und Thomas klärt ab, inwieweit wir das für unsere örtliche Mobilisierung verwenden können.

#### 3. IAA-Protest

Eric und Thomas berichten vom Stand im Bündnis. Laut Thomas sind während der Internationalen Automobil Ausstellung (IAA) vor Ort in München folgende Proteste geplant:

- 3.9. eine medienwirksame Aktion der NGOs
- 5.9. eine Aktion von Attac zur Eröffnung der IAA
- 6.9. Ad Busting
- 6.9. bis 8.9 Programm im Camp
- 10.9. Demo

Es werden noch Menschen für organisatorische Aufgaben vor Ort in München gesucht; Jakob Migenda (Kampagnenunterstützung im Bundesbüro) hat dazu bereits eine E-Mail über die Attac-Gruppenliste geschickt und spricht dazu auch noch Regionalgruppen vor Ort an. Insgesamt wird die Mobilisierungsfähigkeit bundesweit eher als schwierig eingeschätzt, weshalb eher gute Aktionsbilder wichtig sind als auf große Menschenmassen zu, die sich an den Protesten beteiligen. Wir rechnen aber mit einer hohen Aufmerksamkeit für Aktionen; es wird wahrscheinlich viele kleine dezentrale Aktionen geben.

Es ist ein offener Brief geplant, gibt aber noch keinerlei Neuigkeiten, wer ihn unterstützen wird. Auch zur Mobilisierung gibt es keine Neuigkeiten.

# 4. "Stoppt das Töten in der Ukraine"-Aktionswoche

Stephan und Roland berichten vom Stand im Bündnis. Vor kurzem wurde der Aufruftext fertig, der mittlerweile von einem breiten Bündnis unterstützt wird (<a href="https://stoppt-dastoeten.dfg-vk.de/">https://stoppt-dastoeten.dfg-vk.de/</a>). Jetzt steht die Mobilisierung an. Roland nimmt das Thema mit in die Presse-AG. Roland, Hendrik und Stephan stimmen sich zu Vorschlägen zur Mobilisierung ab.

#### 5. Kampagnenfindungsprozess

Thomas berichtet vom aktuellen Stand. Im bisherigen Prozess hatten sich drei mögliche Schwerpunkte herauskristallisiert:

- 1. Handelspolitik und Rohstoffe: Hierzu soll es im Oktober einen vertiefenden Workshop geben.
- 2. Energieimperialismus: Wird von denen, die dazu aktuell in der PG Energie arbeiten, als nicht (druck-)kampagnenfähig eingeschätzt. Das Thema wird von der PG weiter bearbeitet, aber aktuell nicht als Kampagne weiterverfolgt.
- 3. "Umfairteilen" für das Klima: Konnte bisher noch nicht in der zuständigen AG Finanzmärkte und Steuern besprochen werden. Die nächste Sitzung der AG ist am 17.8.; grundsätzliche gibt es aber bei dem Thema eine Menge Schnittmengen zu Themen der WTO-AG und der Klimabewegung.

# 6. Debattentag

Der Debattentag ist für den 7. Oktober 2023 in Duisburg geplant und soll sich mit dem Thema "Sozialökologische Transformation" beschäftigen (https://www.attac.de/debattentag).

Im Vorfeld oder währenddessen ist auch eine Aktion geplant.

Es gibt großes Lob für den bisherigen Planungsstand. Wichtig ist jetzt, die Veranstaltung gut zu bewerben. Es muss auch noch geklärt werden, wie sich ein roter Faden vom Debattentag über den Rat bis hin zum Ratschlag finden lässt.

#### 7. Erneuerungsprozess

Der Erneuerungsprozess befindet sich gerade im Konsensprozess. Bei den vielen Änderungsanträgen sei es schwer, den Überblick zu behalten. Für den Herbstratschlag soll ein überarbeitetes Papier zur Abstimmung gestellt werden, das gerade vorbereitet wird.

# 8. Herbstratschlag

Der Herbstratschlag findet vom 27.-29.10. in Hannover statt (<a href="https://www.attac.de/ratschlag/herbstratschlag-2023">https://www.attac.de/ratschlag/herbstratschlag-2023</a>). Für Freitagabend ist eine Podiumsdiskussion zum Thema "Kulturkampf und die sozialökologische Transformation" geplant. Für Samstag und Sonntag sind bisher folgende Blöcke geplant:

- Erneuerungsprozess
- Finanzielle Situation von Attac und Haushalt
- Struktur
- Follow Up Debattentag
- Neue Kampagne
- Offenes Thema
- Vorschläge
- FLINTA- und Alternativ-Plenum

## 9. Bericht der PG Ehrenamt/ Hauptamt und der Büro AG

Wichtiger Teil der Ergebnisse der AG Ehrenamt/ Hauptamt war der Vorschlag einer Prozessoptimierung am Beispiel der vergangenen Aktionsplanungen. Dazu soll punktuell auch die Unterstützung von Herrn Neutert in Anspruch genommen werden.

Um das Onboarding neuer Attac-Aktiver kümmert sich Stephan Kettner (Regionalgruppenunterstützung im Bundesbüro), möglichst zusammen mit Ehrenamtlichen.

Außerdem soll es eine gemeinsame Jahresplanung von Haupt- und Ehrenamtlichen geben. Ziel soll es sein, ein strategisches Gerüst auf dem Herbstratschlag vorzustellen. Der Bericht der Büro-AG ist aus datenschutzrechtlichen Gründen nur Teil des internen Protokolls.

#### 10. Teilnahme am EAN-Treffen in Marrakesch

Uns ist nicht bekannt, welche Erwartungen es bezüglich einer Beteiligung von Attac Deutschland an dem Treffen gibt. Die nächste Sitzung der AG Internationales findet am 18.9. statt, wo das geklärt werden müsste. Bisher ist uns niemand bekannt, der dorthin fahren könnte.

#### 11. Finanzen

Wird auf der nächsten KoKreis-Sitzung am 1. September ausführlich behandelt

# 12. Nationale Sicherheitsstrategie

Roland hatte auf der letzten KoKreis-Sitzung zum Thema Nationale Sicherheitsstrategie einen Input gemacht. Nun stellt sich die Frage, wie wir das Thema weiterverfolgen. Roland will dazu bis nach seinem Urlaub einen Blogbeitrag verfassen. Anschließend soll das Thema wieder im KoKreis behandelt werden.

#### 13. Attac-Gruppen

Eine Attac-Regionalgruppe hatte Florian Warweg, aktuell Redakteur bei den Nachdenkseiten und vorher Chef der Online-Redaktion von RT-Deutsch, zu Gast, der dort einen Vortrag unter dem Titel "Medien: Vierte Gewalt oder Meinungsmacher?" gehalten hat, dessen Manuskript in der Zwischenzeit auch auf den Nachdenkseiten veröffentlicht wurde. Dazu hat es mehrere Beschwerden gegeben. Stephan erklärt sich bereit, zu dem Manuskript einen Blogbeitrag zu schreiben, der am Beispiel des Manuskriptes deutlich macht, wie in dem Vortrag selbst mit Manipulationstechniken gearbeitet wird und was daran aus Attac-Sicht problematisch ist.

# 14. Sonstiges

Carmen berichtet, dass es in der Klimagerechtigkeitsbewegung eine Initiative für einen Prozess gibt, wie sich die vielen Akteure, die für September Aktivitäten zum Thema Klimagerechtigkeit planen, gut aufeinander beziehen können. Dazu ist demnächst eine VK geplant. Eric und Stephan melden Interesse an, sich in den Prozess ebenfalls einzubringen.

Annette regt an, auf die Perspektivengruppe zuzugehen und ein offenes Ohr für Verbesserungsvorschläge zu haben. Es wird angemerkt, dass dies in der Vergangenheit schon einmal versucht wurde, aber dann daran scheiterte, dass es keine Rückmeldung für einen Terminvorschlag seitens der Gruppe gab. Es spricht aber nichts dagegen, wenn wieder jemand die Initiative ergreift und es erneut versucht.